

Newsletter



Guten Tag, liebe Mitglieder und Interessierte,

„Arbeit kann wirklich das sein, das den Menschen stärkt.“ (Fritjof Bergmann)

Zwar von Krankheit geschwächt, gleichwohl mit den lebendigsten Augen und fester Stimme, gütig, wirkt Fritjof Bergmann im bewegenden [Trailer](#) zum Podcast der Freunde und Hamburger Unternehmer Michael Trautmann und Christoph Magnussen noch immer wie der Godfather of New Work. Für ihn ist Lohnarbeit bereits in den 1970-er Jahren ein Relikt aus vergangenen Zeiten. Prognostiziert hat er in den 1980-er Jahren, dass reine Erwerbsarbeit zukünftig nur noch ein Drittel der Zeit ausmachen wird. Mindestens ein Drittel wird sinnstiftende Arbeit sein. Er fordert auf, vom Leben her die Arbeit zu denken, gemeinsam die notwendige Veränderung des Systems anzustreben, für die wir jetzt die Voraussetzungen haben und Fragen nachzugehen.

*„Wie sieht die Welt aus, in der wir leben wollen?“
„Wie soll ich leben, wenn ich mein Leben nicht versäumen, sondern tatsächlich leben will?“*

Geradezu sonderbar muss es dem, 2021 verstorbenen, Pionier von New Work vorkommen, dass Neue Arbeit stellenweise zu bunten Sitzmöbelgruppen, Tischkicker und überdimensionierten Getränke Kühlschränken mit Feierabendbier in großen IT- und Techfirmen oder Start-ups verkommen war. New Work, neue Arbeit, gilt es vielmehr als Aufbruch und Umbruch zu verstehen, der disruptiv sein kann. Im Vordergrund stehen *Sinnerfüllung, neue Führungs- und Organisationsansätze, Wandel von Technologien, immer geht es um Menschen und deren Verbindung zueinander.*

Vielbeachtet und aus New Work nicht wegzudenken, ist Frederic Laloux. Bahnbrechend die Veröffentlichung seines Buchs *Reinventing Organizations*. Empirische Studien in Organisationen nahm er her, um Muster des Gelingens in Veränderungsprozessen und Wandel zu identifizieren. Verdichtet sind die Erkenntnisse in

einem Konzept, das er Teal Organisationen nennt - nach der Farbe Blaugrün, und dem dazu entwickelten Farbkodex, der die Entwicklungsstufe der Organisation beschreibt. Die drei Durchbrüche von Teal-Organisationen sind aus Laloux' Sicht *Selbstführung, Streben nach Ganzheit und ein sich permanent entwickelnder Sinn, Purpose.*

Teal Organisationen wie der niederländische Anbieter für ambulante Pflege *Buutzorg* und die *Heiligenfeld Kliniken* in Deutschland, die bereits zum ersten Meet-up unseres Netzwerks zu Gast waren, zeigen, dass New Work zu Pflege und Gesundheitswesen gehört. "Die Corona-Pandemie hat verdeutlicht, wie systemrelevant Pflegeberufe sind. Pflegerische Leistungen werden abgearbeitet, das Potenzial der Pflegekräfte wird durch starre Abläufe ausgebremst. Für eine engagierte Ausgestaltung braucht es Freiräume für die Pflegenden, sich in ihren Möglichkeiten einzubringen und kreativ zu sein. Die Zukunft der Pflegebranche muss agiler und attraktiver werden", sagt auch das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO und startete deshalb das Verbundprojekt »Future Care and Services (FuCaSe)«, um für die Pflegebranche innovative Gestaltungsmöglichkeiten zu entwickeln. Wesentliche Themen für die Zukunft der Pflege sind die Flexibilisierung von Arbeitszeit und -ort, Selbstorganisation, eine neue Führungskultur sowie smarte digitale Werkzeuge.

Beeindruckend, richtungsweisend und völlig zu Recht ausgezeichnet, ist die Emdener Pflegegenossenschaft für Ostfriesland eG, die in diesem Monat das Hands-on gestaltet. Ein New Work Ansatz, der in der Praxis funktioniert, lobt die Jury in ihrer Laudatio zum Gewinn des Deutschen Demografiepreises in der Kategorie New Work. Enorm, welche Energie die Menschen um Ute Tobias bewegt, sich für eine Veränderung im System Pflege zu engagieren. Uns scheint das Thema so wertvoll, dass wir es für eine gute Idee halten, dem mehr Raum zu geben und ein weiteres Meet-up anbieten wollen. Melden Sie sich mit Input, Gedanken, Fragen zu New Work.

„Jetzt hängt es von uns ab.“ (Fritjof Bergmann)

Herzliche Grüße aus dem Präventionsnetzwerk Nord

Hands-on



New Work Arbeit (völlig) neu gestalten

Hands-on Impuls und Austausch

[Die Emders Pflegegenossenschaft für Ostfriesland eG](#) ist unser neuestes Mitglied im Präventionsnetzwerk Nord. Echte Expertinnen für New Work in der Pflege, laden Sie am

21. Juni 2022, 14:00 - 14:45 Uhr

zum nächsten Hands-on ein und werden ihre Erfahrungen teilen.

Zugangslink:

**[https://us02web.zoom.us/j/2310239006?](https://us02web.zoom.us/j/2310239006?pwd=NnJzSlhdhXBEL3Q2bVo5VXZjM21xUT09)
[pwd=NnJzSlhdhXBEL3Q2bVo5VXZjM21xUT09](#)**

Meeting-ID: 231 023 9006

Kenncode: SN

Das Meeting ist für einen Technik-Check und gutes Ankommen ab 13:45 Uhr für Sie geöffnet.

[mehr Informationen](#)

Input & Hilfreiches

iga.Report⁴⁴



Themenschwerpunkt
New Work

Evolution der Unternehmens- und Arbeitsorganisation

Neue Perspektiven für Prävention und Gesundheitsförderung durch Arbeit 4.0

Arjan Kozica, Madlen Müller und Pia Roser

Die Initiative Gesundheit und Arbeit

In der Initiative Gesundheit und Arbeit (iga) arbeiten gesetzliche Kranken- und Unfallversicherung zusammen, um arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren vorzubeugen. Gemeinsam werden Präventionsansätze für die Arbeitswelt weiterentwickelt und vorhandene Methoden oder Erkenntnisse für die Praxis nutzbar gemacht.

iga ist eine Kooperation von BKK Dachverband, der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), dem AOK Bundesverband und dem Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek).

www.iga-info.de



Präventionskultur für die Zukunft der Arbeit

Die Initiative Gesundheit und Arbeit veröffentlichte gleich eine [umfangreiche Sammlung an Schriften, Arbeitsblättern und Reports zu New Work](#).

Neben dem iga.Report 44 finden sich zahlreiche hilfreiche Dokumente zu

New Work & Führung:

- Digital Leadership
- Sinn & Wertschätzung
- Ressourcen & Belastungen
- Mobile Arbeit & Home Office

Ein [Glossar](#) bringt Sie im Dschungel der Begrifflichkeiten um New Work auf Kurs.

Ergebnisse des NEW WORK- Barometers 2020

**Prof. Dr. Carsten C. Schermuly &
Christian Geissler**

NEW WORK Barometer

Erneut tragen Schermuly und Kolleg*innen die neusten Erkenntnisse zu New Work Zusammen.

Die [Studienergebnisse](#) des New Work Barometers können als richtungsweisend bezeichnet werden. Fokus diesmal auf den Auswirkungen und Konsequenzen der Corona Pandemie.

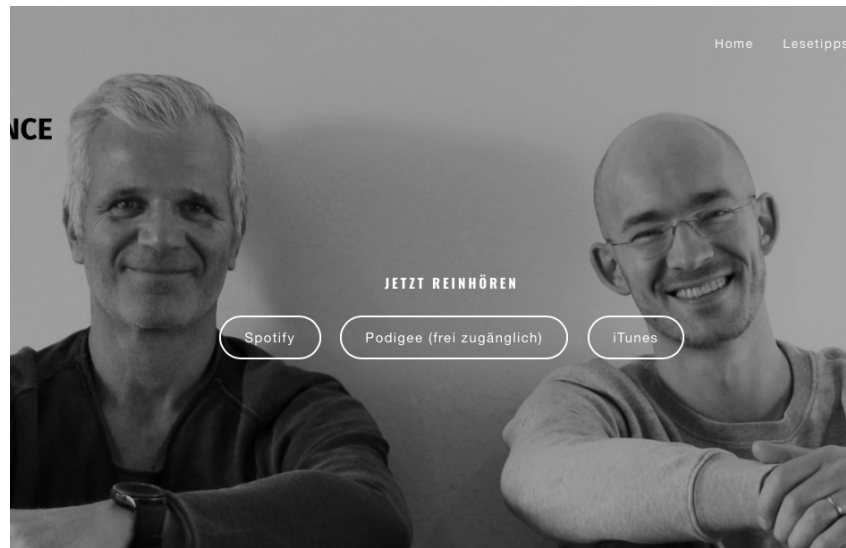
Lesenswert auch das Buch - [New Work - Gute Arbeit gestalten](#)
Neu in der 3. Auflage: Erfahrungen und Konsequenzen aus der Corona-Pandemie, Relevanz der beschleunigten Entwicklung von New Work, Ergebnisse aus der Studie "New Work Barometer"

Der Wandel zur Arbeitswelt 4.0 stellt Unternehmen vor neue Herausforderungen. Dieses Buch beschreibt, wie mit psychologischem Empowerment die zentralen Personalthemen von Unternehmen angegangen werden können. Dafür Sorge tragen, dass Beschäftigte aktiver, leistungsfähiger und psychisch gesünder bleiben können und das Unternehmen insgesamt den aktuellen Herausforderungen besser gewachsen ist.

Inhalte:

Weitere Inhalte:

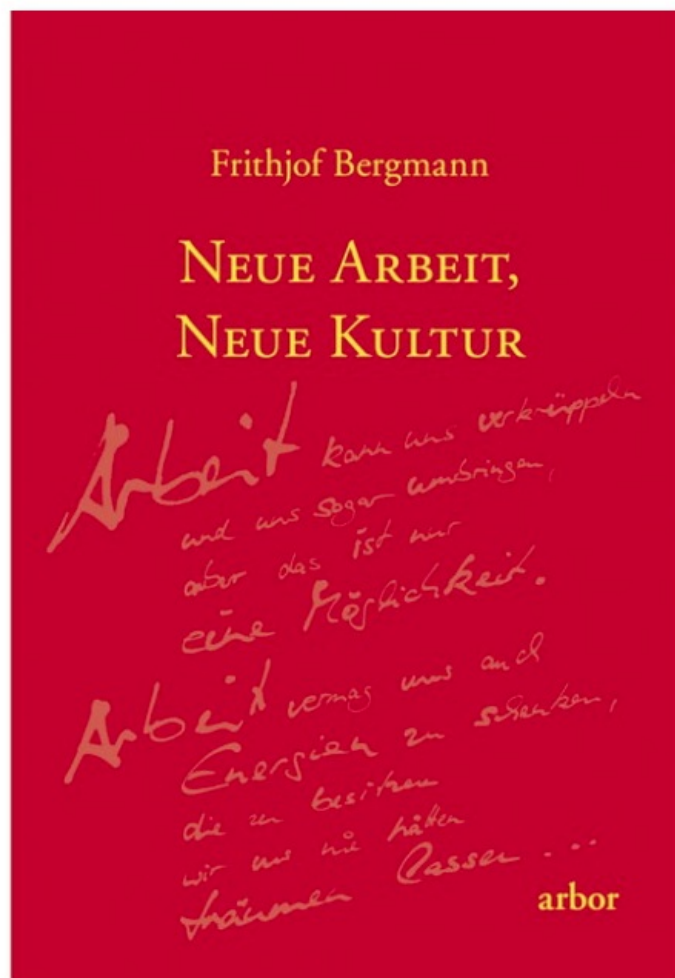
- Gute Arbeit durch Empowerment: Personalauswahl, Personalentwicklung, Führung, Organisationsentwicklung.
- Die vier Faktoren guter Arbeit: Kompetenz, Bedeutsamkeit, Selbstbestimmung und Einflussnahme.
- Messung, Ausprägung und Selbsttestung.
- Arbeitszufriedenheit, Mitarbeiterbindung, Produktivität, Leistung, Innovation und Gesundheit.



ON THE WAY TO NEW WORK - Podcast

Ursprünglich als Recherchewerkzeug für ihr [gleichnamiges Buch](#) gedacht, kommen die Unternehmer und New Work Aktivisten Trautmann und Magnussen seit 2017 wöchentlich in ihrem [Podcast](#) ins Gespräch mit inspirierenden Personen, die Arbeit neu gestalten.

Interessant auch Trautmanns [10 wichtige Erkenntnisse zu New Work](#), vorgestellt auf einer der letzten Konferenzen zu dem Thema.



Klassiker und Grundlagenwerk

Arbeit, die wir wirklich, wirklich wollen – das Grundlagenwerk zur New-Work-Bewegung

Frithjof Bergmann beschreibt in diesem [Buch](#) die neuen Perspektiven der Arbeitsgesellschaft, die als „New-Work“-Konzept

bekannt wurden und heute aktueller sind denn je. Im Vordergrund seiner Arbeit steht die Frage, was wir wirklich wirklich wollen, wo Talente und Stärken liegen, und wie diese mit der Arbeitswelt verknüpft und umgesetzt werden können.

Frithjof Bergmann, in Sachsen geboren, war Philosoph und Anthropologe. Er wanderte als 19-Jähriger nach Amerika aus und lehrte als Philosophieprofessor in Princeton, Stanford, Chicago, Berkeley und Ann Arbor. Als Erfinder der „New Work“ beriet er jahrzehntelang Wirtschaftsverbände, Unternehmen, Regierungen und Kommunen in aller Welt. Ausgehend von der Untersuchung des Freiheitsbegriffs entwickelte er die Vision einer humaneren und lebenswerten Zukunft, durch den intelligenten Gebrauch innovativer Technologien.

F R E D E R I C L A L O U X
ILLUSTRATIONS BY ETIENNE APPERT

Reinventing organizations

An Illustrated Invitation
to Join the Conversation on
Next-Stage Organizations



"This book is a
world changer!"
— Jenny Wade, Ph.D.
author of *Changes of Mind*

Reinventing Organizations

Aus dem Inhalt

Frederic Laloux hat mit "Reinventing Organizations" das Grundlagenbuch für die integrale Organisationsentwicklung verfasst. Die Breite sowie Tiefe seiner Analyse und Beschreibung – ganzheitlich, selbstorganisierend und sinnerfüllend operierender Unternehmen – ist einzigartig.

Das erste Kapitel des Buches gibt einen Überblick über die historische Entwicklung von Organisationsparadigmen, bevor im zweiten Kapitel Strukturen, die Praxis und die Kultur von Organisationen, die ein erfüllendes und selbstbestimmtes Handeln der Menschen ermöglichen, anhand von ausgewählten Beispielen vorgestellt werden. Auf die Bedingungen, Hindernisse sowie Herausforderungen bei der Entwicklung dieser evolutionären Organisationen wird in Kapitel 3 eingegangen. Hier entwirft Frederic Laloux einen Leitfaden für den Weg hin zu einer ganzheitlich orientierten und sinnstiftenden Organisation.

Leicht, zugänglich und etwas für die Augen ist die illustrierte Fassung des Leitfadens für sinnstiftenden Formen der Zusammenarbeit.

Über den Autor

Frederic Laloux ist auch aufgrund dieses Buches ein mittlerweile gefragter Berater und Coach für Führungskräfte, die nach fundamental neuen Wegen der Organisation eines Unternehmens suchen. Er war Associate Partner bei McKinsey & Company und hält einen MBA vom INSEAD.



New Work needs Inner Work

Die Autorinnen selbst über ihr Buch und die Motivation, es zu schreiben:

"Nach fünf Jahren intensiver Erfahrung mit New Work wissen wir: Die meisten Ansätze, um New Work, "Teal Organisationen" oder Selbstorganisation einzuführen, greifen zu kurz und sind damit zum Scheitern verurteilt.

Denn sie konzentrieren sich auf die äußere, sichtbare Dimension des Wandels. *Aber jede äußere Veränderung von Strukturen und Prozessen muss notwendigerweise von einer inneren Transformation begleitet werden.*

Deshalb widmen wir dieses Buch insbesondere der "inneren Innovation" von Teams. *Darunter verstehen wir die Art und Weise, wie Mitarbeiter und Teams reifen und wachsen können, so dass sie ihre komplexe, flexible Außenwelt kompetenter, sicherer und glücklicher gestalten können.*

New Work needs Inner Work ist ein *praxisorientiertes Handbuch*, in dem wir Schritt für Schritt beschreiben, wie man Selbstorganisation im Team oder Unternehmen einführen kann. Wir kombinieren die Perspektive der Unternehmerin (Joana, betterplace) und des Coaches (Bettina), um anhand von Organisationsprinzipien, konkreten Beispielen und Übungen zu erforschen, welche Kompetenzen wichtig sind, um Hierarchien abzubauen und flexibler und sinnstiftender zu arbeiten.

Das Buch fokussiert sich auf die innere Dimension von Transformation. *Damit New Work gelingen kann, reicht es nicht nur äußere Strukturen und Prozesse zu verändern, sondern die innere Haltung, Klarheit und Kommunikation der Mitarbeiter und Teams muss ins Zentrum rücken.* Erst auf der Basis von Inner Work lassen sich Rollen und Prozesse nachhaltig verändern.

Das Buch richtet sich an alle, die selbstbestimmter arbeiten und leben wollen. Es hilft Führungspersonen und Mitarbeitern herauszufinden, welche Führungsstile und Formen der Zusammenarbeit zu ihrem Unternehmen passen. Fans von Frederic Laloux können herauszufinden, wie sich Reinventing Organizations in die Praxis umsetzen lässt. Zugleich bietet es Coaches eine ausgereifte Methodologie, um Teams auf ihrem Weg zur Selbstorganisation zu begleiten."

Replay



nochmal anschauen

Newsletter und Veranstaltungsarchiv

Weil manchmal die Zeit für anderes gebraucht wird und es oft auch gut sein kann, etwas nochmal anzuschauen, für eine Vertiefung, für eine Frage, die sich vielleicht ergeben hat, stellen wir Ihnen auf der Webseite sowohl [alle Newsletter, inklusive dem aktuellsten, als PDF](#) zur Verfügung.

Darüber hinaus finden Sie [Unterlagen und Mitschnitte](#) zu unseren Veranstaltungen.

info@praeventionsnetzwerk-nord.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf gerovalid angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2022 gerovalid